

Gelungener Saisonabschluss

Freischützen Oberdorf

Am 13. September 2008 kurz nach dem Mittagessen trafen sich 28 Personen der Freischützen Oberdorf für das Endschiessen. Wie immer war es regnerisch, neblig und kalt. Irgendwie gehört das beim Endschiessen der FSO einfach dazu.

Erst vor der Abfahrt wurde das Ziel bekannt gegeben: Schützenhaus Ramslinsburg. Die Schützen fuhren mit ihren Privatautos los und suchten den Schiessstand. So ergab es sich, dass es schlussendlich zu einer Sternfahrt zum Schützenhaus kam. Nachdem alle das Ziel gefunden hatten, ging es mit den drei traditionellen Disziplinen los: Endstich, Glücksstich und Cup.

Beim Endstich ging es darum, nach zwei Probeschüssen je fünf Schüsse auf

die Fünfer- und Zehner-Wertung abzugeben. Für den Glücksstich wurden jeweils die ersten Schüsse aus jeder Serie miteinander multipliziert.

Die nächste Disziplin war der Cup. Jeder zog eine Jasskarte und so wurden die Gegner durch Glück zugewiesen. Die roten Assen schossen gegeneinander und auch die schwarzen Assen usw. Jeder hatte zwei Schüsse auf die 100er Wertung. Jener, welcher dabei die höhere Gesamtpunktzahl erreichte, kam eine Runde weiter. Die Gegner wurden wieder neu ausgelost. Bis nur noch zwei übrig waren, die dann das Finale austragen durften. Auch diese Disziplin war für den Glücksstich relevant. Es wurde von jedem Schützen der erste Schuss für die Auswertung des Glückstichs ge-

braucht. Die vorab genannten zwei Schüsse aus dem Endstich multipliziert und dieses Resultat abermals multipliziert mit dem ersten Schuss aus dem Cup, et voila, der Glücksstich war entschieden.

Somit gab es an diesem Abend zwei Gewinner und eine Gewinnerin. Beim Endstich durfte die Siegerin einen Gutschein und ein Samuraischwert als Wanderpreis entgegen nehmen. Mit 71 Pkt. gewann Maya Schweizer den Endstich, dank der besseren; zweiten Serie, dicht gefolgt von Daniel Schneider, ebenfalls mit 71 Pkt., Meier Peter und Philipp Degen mit je 70 Pkt.

Der errechnete Glücksstich und den damit verdienten Gutschein gewann Bürkli Jan mit 4230 Pkt., gefolgt von Knopp Günther mit 4185 Pkt. und Maya Schweizer mit 3850 Pkt. Beim Glücksstich ging keiner leer aus, jeder Schütze bekam wie immer einen Preis.

Nach vielen, intensiven Duellen war auch der Cup-Sieger bekannt: Patrick Affolter. Er durfte einen neuen Wanderpreis, ein schönes Jasskartenbild und einen Gutschein entgegen nehmen. Patrick Affolter verwies Baumgartner Andreas auf den zweiten, Wiesner Ueli auf den dritten und Waldner Stefan auf den vierten Platz.

Nach der Siegerehrung gaben sich die Schützen dem gemütlichen Teil hin, schliesslich regnete es draussen noch immer, so dass es drinnen, in der warmen Schützenstube viel gemütlicher war.

Die Freischützen Oberdorf danken der Schützengesellschaft Ramslinsburg für den spendierten Apéro und die Bewirtung.



Patrick Affolter, Maya Schweizer, Jan Bürkli (v.l.).

FOTO: ZVG

FREISCHÜTZEN OBERDORF